Netzwerk
**Stiftungen** und **Bildung**

# INFOBRIEF № 23 Januar 2026

*» Das Netzwerk Stiftungen und Bildung verbindet Stiftungen und weitere Bildungsakteure, die gemeinsam mehr bewirken wollen. Durch geteiltes Wissen, Erfahrung und Engagement entsteht nachhaltige Veränderung. In dieser Gemeinschaft wachsen Impulse, die Wirkung entfalten und Zukunft gestalten. Vertrauen, Offenheit und gelebte Beziehungen schaffen Raum für Neues – für Bildung, die Chancen eröffnet, Teilhabe stärkt und Entwicklung fördert. «*

***Peter Augustin***
***Geschäftsführender Vorstand, Software AG – Stiftung***

## AKTUELLES

### AUS DER KOORDINIERUNGSSTELLE DES NETZWERKES

Das Netzwerk Stiftungen und Bildung hat gefeiert – am 25. und 26. September 2025 kamen rund 150 Netties in Berlin zusammen, um das zehnjährige Jubiläum gemeinsam zu begehen. „Wir sind gekommen, um zu bleiben“, versicherte Sabine Süß, Leiterin der Koordinierungsstelle des Netzwerkes, vor vielen langjährig Aktiven und Förderern bei der Zusammenkunft am Jubiläumsabend. Denn es geht um das große Ganze: „Netzwerke wirken für viele von außen abstrakt“, so Peter Augustin, Vorstand der Software – AG Stiftung aus Darmstadt, „aber es sind die Menschen, die sie formen, und deren Begegnungen, die die systemischen Veränderungen antreiben, die wir erreichen wollen“. Mit jeder neuen Teilhaberin und jedem neuen Teilhaber entsteht eine weitere Verknüpfung mit einem wichtigen gesellschaftlichen Handlungsfeld, einer Region oder einem Abschnitt der Bildungsbiografie, die die Engagierten verbindet und für stabile, kluge und vernetzte Bildungslandschaften vor Ort sorgt.

22 Förderer begleiten und unterstützen das Netzwerk in besonderer Weise. Ein herzlicher Dank geht an: André Losch Fondation, Bertelsmann Stiftung , BürgerStiftung Erfurt, Bundesverband Deutscher Stiftungen, Dieter Schwarz Stiftung, EWE Stiftung, Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung, Gertrud und Hellmut Barthel Stiftung , Hans Weisser Stiftung, Heraeus Bildungsstiftung, HERMANN GUTMANN STIFTUNG, Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, Œuvre Nationale de Secours Grande-Duchesse Charlotte (LU), Schütt-Stiftung, Software AG – Stiftung, Stiftung Berliner Leben, Stiftung BILDUNG UND KUNST, Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw), Stiftung der Sparkassen im Landkreis Osnabrück, Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main, UP_FOUNDATION Luxembourg, ZEIT STIFTUNG BUCERIUS.

Das Netzwerk Stiftungen und Bildung lebt vom Engagement seiner Teilhaberinnen und Teilhaber. Was können Sie tun, damit das Netzwerk tatsächlich „bleibt“? Nutzen Sie es, um Ihre Projekte voranzutreiben, neue Partnerinnen zu finden, Kooperationen anzubahnen, Vorhaben an neuen Orten umzusetzen oder für zusätzliche Zielgruppen, lernen Sie von den anderen. Ihre persönliche „Weiterbildung“ geht mit der Weiterentwicklung Ihrer Vorhaben Hand in Hand. Bringen Sie sich aktiv und engagiert ein, mit Ihrer Zeit, Ihren Kontakten, Ihrem Wissen, Ihren Ressourcen – sei es als Gastgeberin einer Sitzung, als Protokollant, als Projektgeberin bei den Stiftungsnetzwerken Bildung auf Länderebene oder als Sessionleitung beim Jahrestreffen. Gemeinsam bauen wir Brücken zwischen Zivilgesellschaft, Kommune und Wirtschaft.

Die Engagierten im Netzwerk sind „Changemaker für Bildung“ an vielen Orten, sie nutzen das Netzwerk gerade in unruhigen Zeiten als ihren „Kraftort“. „Alleine retten wir die Welt nicht – aber gemeinsam mit den anderen Netzwerkteilhaberinnen und -teilhabern schon,“ so beschrieb es Philip Kösters, Chancenwerk e.V., als Nettie der ersten Stunde beim Jahrestreffen 2025. Im Austausch geht es um lokal wichtige Details, aber auch um Weitsicht, wie Tobias Feitkenhauer von edcosystems hervorhob: „Die wirklich wichtigen Themen finden die Netties mit Sicherheit auf der nächsten Tagesordnung“. Das liegt auch daran, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer Sitzung über das Thema der nächsten Sitzung entscheiden. Eine „Infrastruktur für die Mensch-zu-Mensch-Kommunikation“ sei das Netzwerk, so Daniela Ragni von der luxemburgischen André Losch Fondation aus der Allianz der Förderer. Dies unterstreichen auch die Ergebnisse der Jubiläumsumfrage, als wichtigsten Gewinn empfinden die Netties „Teil einer lebendigen Gemeinschaft zu sein“. Zu dieser gehören aktuell 1260 Netties und 230 Freundinnen und Freunde, und das Netzwerk wächst weiter.

## LOKAL – REGIONAL – NATIONAL

### AUS DEN STIFTUNGSNETZWERKEN UND STIFTUNGSVERBÜNDEN

Das **Stiftungsnetzwerk Bildung in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen** kam am **21. August 2025** auf Einladung des Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA e.V.) in **Halle** zur 13. Sitzung zusammen, um über „Gegenwind zum zivilgesellschaftlichen Engagement im lokalen Raum – Was tun?“ zu diskutieren. Die 16. Sitzung des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Niedersachsen** in **Hannover** mit dem Fachthema „Wirkung?!“ wurde am **27. August 2025** vom Gastgeber Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung ausgerichtet. Bei der 20. Sitzung des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Nordrhein-Westfalen** am **08. Oktober 2025** zu Gast bei der Dr. Hans Riegel-Stiftung und der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg in **Bonn-St. Augustin** wurde das „Startchancen-Programm: Ziele und erste Erfahrungen“ in den Fokus gerückt. Die 12. Sitzung des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Bayern** am **28. Oktober 2025** in **Ansbach** widmete sich dem „Startchancen-Programm und Ganztagsschulausbau als Anlass und Chance, über qualitätsorientierte Schulentwicklung nachzudenken“, dazu hatte die gastgebende Regierung Mittelfranken auch zahlreiche Schulleitungen und Schulaufsichten eingeladen. In Berlin diskutierte die Runde am **03. November 2025** bei der **18. Sitzung des Stiftungsnetzwerkes Bildung in Berlin** auf Einladung der Conrad-Stiftung und der IHK Berlin über „Zivilgesellschaftliche Netzwerke und Organisationen unter verschärften Bedingungen“. Die „Beteiligung der Zivilgesellschaft bei der Umsetzung des Startchancen-Programms und Ganztagsschulausbaus vor Ort“ stand am **12. November 2025** in **Heppenheim** bei der 4. Sitzung des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Hessen** im Mittelpunkt. Gastgeber war die Strahlemann-Stiftung mit Unterstützung der Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main. Wie kann

*Netties und Freunde feiern das zehnjährige Jubiläum*
*© Netzwerk Stiftungen und Bildung, Frederic Schweizer*

*Auch Freunde des Netzwerks registrieren sich online*
*© Stiftungen für Bildung e.V.*

„Grenzüberschreitende Zusammenarbeit“ aussehen, das beschäftigte schließlich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 2. Sitzung des **Stiftungsnetzwerkes Bildung in Rheinland-Pfalz, Saarland und Luxemburg** in **Trier** am **25. November 2025**, die der Einladung der Nikolaus Koch Stiftung gefolgt waren.

Weitere Informationen (u.a. Kurzberichte) zu den Stiftungsnetzwerken Bildung auf Länderebene finden Sie unter *https://www.netzwerk-stiftungen-bildung.eu/netzwerk/stiftungsnetzwerke-bildung-auf-laenderebene*

Besondere Momente von den Jahrestreffen 2015 bis 2025 zeigt die Fotogalerie zum Jubiläum des Netzwerkes Stiftungen und Bildung: *https://www.picdrop.com/foto-sicht/Zehn-Jahre-Netzwerk-Stiftungen-und-Bildung*

**Der Infobrief ist in digitaler Form mit allen Verlinkungen hier zu finden:** *https://www.netzwerk-stiftungen-bildung.eu/wissenscenter/materialien*

## WISSENSWERTES

### VON DER WEBSITE DES NETZWERKES

„Bildung ist Gemeinschaftsaufgabe“ ist eine Grundüberzeugung des Netzwerkes Stiftungen und Bildung von Anbeginn an, daran wirken insbesondere kommunale, staatliche oder Akteurinnen und Akteure aus der Wirtschaft mit. Diese sind dem Netzwerk als Freundinnen und Freunde verbunden. Dazu gehören alle staatlichen Bildungsinstitutionen wie Schulen oder Hochschulen, die Regionalagenturen Kommunales Bildungsmanagement sowie engagierte Einzelpersonen mit Bildungsanliegen, zum Beispiel aus der Wirtschaft. Sie erhalten alle Informationen und Einladungen aus der Koordinierungsstelle wie die Netties – die gemeinnützigen Bildungsakteurinnen und -akteure aus Stiftungen, Vereinen und Initiativen – sind jedoch nicht mit einem Steckbrief im Nettie-Finder, der Online-Datenbank des Netzwerkes, sichtbar. Die Freunde der Netties bereichern das Netzwerk Stiftungen und Bildung auf vielfältige Weise: Sie schaffen Zugang zu örtlichen Strukturen, vermitteln Kontakte, kennen die politischen Gegebenheiten oder beraten Kommunen. Interessierte können sich über die Website registrieren: *https://www.netzwerk-stiftungen-bildung.eu/netzwerk/freunde-der-netties*

## VERANSTALTUNGSHINWEISE

**DIE KOORDINIERUNGSSTELLE DES NETZWERKES LÄDT ZU FOLGENDEN VERANSTALTUNGEN EIN:**

Save the date: 24./25. September 2026, Berlin

### » Netzwerk Stiftungen und Bildung – Jahrestreffen 2026 «

Wissenstransfer, bedarfsorientierter Fachaustausch und das Kennenlernen alter und neuer Netties stehen seit mehr als 10 Jahren im Zentrum der Jahrestreffens des Netzwerkes Stiftungen und Bildung mit dem erprobten und bewährten BarCamp-Format mit Ihrem Thema, Ihrer Frage oder Projektvorstellung. Dabei werden gemeinsam neue Ideen entwickelt, Erfahrungen ausgetauscht und neue Impulse gesetzt. Dokumentationen aller Jahrestreffen finden Sie auf unserer Website in der Rubrik „Veranstaltungen“.

Bitte vormerken! Termin und Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### » Bildungsengagement im kommunalen Raum « (Arbeitstitel)

Die AG Bildung und Engagement und die AG Kommune und Engagement des Bundesnetzwerkes Bürgerschaftliches Engagement (BBE) bereiten gemeinsam eine Fachtagung für die zweite Jahreshälfte 2026 vor, zu der wir Sie schon jetzt herzlich einladen. Weitere Informationen hier: *https://www.b-b-e.de/bildung/*

***Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Koordinierungsstelle des Netzwerkes Stiftungen und Bildung sowie deren Programme und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter www.netzwerk-stiftungen-bildung.eu im Menü „Veranstaltungen“.***

## KONTAKT

**Sabine Süß**
**Leiterin der Koordinierungsstelle**
**Netzwerk Stiftungen und Bildung**
Stiftungen für Bildung e.V.
Bleibtreustraße 20 | 10623 Berlin
Telefon (030) 439 71 43-10 | Fax -20
sabine.suess@stiftungen-bildung.eu
www.netzwerk-stiftungen-bildung.eu

Netzwerk Stiftungen und Bildung